Stadt Gifhorn
DER BÜRGERMEISTER

Stadt Gifhorn | 01 | Postfach 14 50 | 38504 Gifhorn

Pressestelle

Presse

presse@stadt-gifhorn.de

Bearbeitet durch	Geschäftszeichen	Telefon	Zimmer	Datum
Frau Hummitzsch	01/132101-2018/0003	05371 88-109	144	10.09.2026

Pressemitteilung

Spuren jüdischen Lebens in Gifhorn
Öffentliche Führung über den Jüdischen Friedhof am 17. September 2026

Er liegt etwas versteckt an der Lutherstraße und ist durch seine Lage auf einem Privatgrundstück nicht öffentlich zugänglich: der Jüdische Friedhof in Gifhorn. Am 17. September 2026 haben Interessierte die Möglichkeit, während einer Führung mehr über die Geschichte der einstigen Jüdischen Gemeinde in Gifhorn und den Friedhof zu erfahren. Die Führung startet um 17:00 Uhr und dauert rund eine Stunde. Treffpunkt ist der Eingang zum Friedhof, gelegen an der Lutherstraße zwischen den Hausnummern 4 und 6. Karten sind ausschließlich vor Ort gegen eine Gebühr von vier Euro erhältlich. Veranstalter ist das Fachteam Kultur der Stadt Gifhorn.

Die Führung findet im Rahmen der 7. Jüdischen Kulturtage zwischen Harz und Heide statt, koordiniert vom Israel Jacobson Netzwerk für jüdische Kultur und Geschichte. Unter dem Motto „gemeinsam jüdisch“ bieten die Kulturtage vom 17. August bis 20. September ein vielfältiges Programm, das unterschiedliche Aspekte jüdischen Lebens in der Region beleuchtet. So ist ein Thema der Führung in Gifhorn die jüdische Familie Menke, deren Wirken im 19. Jahrhundert, unter anderem für mildtätige Zwecke, Spuren in der Stadt hinterlassen hat.

Ein Hinweis: Männliche Besucher werden gebeten, den jüdischen Traditionen entsprechend, eine Kopfbedeckung auf dem Friedhof zu tragen.